

gaben, die die vorjährige Verbandssitzung aufgestellt hatte. Diese betrafen insbesondere die Frage des Elektrizitätsgehalts in den unteren Schichten der Atmosphäre und deren Radioaktivität, im Zusammenhang mit der Radioaktivität des darunterliegenden Bodens.

Die Schweizerische naturforschende Gesellschaft hält ihre 97. Generalversammlung in Lausanne vom 5.—8./9. ab.

Der Verein zur Beförderung des Gewerbeleßes beschloß, eine Kommission zu wählen, die sich mit der Untersuchung der Lagermetalle befassen solle. Ferner schreibt der Verein einen Preis im Betrage bis zu 5000 M. über die Aufgabe „Die Entglasung von Gläsern, Glasur, Hochofenschlacke“ aus.

Society of Chemical Industry.

Jahresversammlung in London, 26./5. bis 1./6. 1909.

Vors.: Prof. R a p h a e l M e l d o l a.

Die Gesellschaft hat gegenwärtig 4323 Mitglieder. Auf Vorschlag der Sektion Glasgow wird die nächste Jahresversammlung in Glasgow stattfinden. Zum Präsidenten für das Jahr 1909/10 wurde Prof. I r a R a m s e n gewählt.

Prof. R a p h a e l M e l d o l a: „Über den Unterricht in der angewandten Chemie.“ Die Frage über die Ausbildung der technischen Chemiker ruhte durch einige Jahre, doch wurde die Frage, ob die englischen Universitäten angewandte Chemie in ihren Lehrplan aufnehmen sollen, wieder aufgerollt. Die englischen Ingenieure beherrschten die englischen Universitäten derart, daß die Chemie erst in zweiter Linie kommt. Die englischen Fabrikanten chemischer Produkte zeigten nicht viel Interesse für die angewandte Chemie, und die Frage der Ausbildung technischer Chemiker wurde den Professoren der Hochschulen ganz allein überlassen.

In den englischen technischen Schulen geschieht die Ausbildung der Chemiker in drei Jahren, und die Studenten treten in die Anstalten oft mit ganz geringen Kenntnissen oder ohne Vorkenntnisse.

Die ganze Ausbildung muß dahin gehen, daß alle Ansprüche, die die Praxis in der Zukunft an die Chemiker stellt, auch sicherlich erfüllt werden. Der Mangel an wissenschaftlicher Vorbildung der englischen technischen Chemiker ist ein Verlust für die englische chemische Industrie. Daher müßte als Mindestmaß für die Ausbildung der englischen Chemiker ein Zeitraum von fünf Jahren gefordert werden.

Es besteht in England keine technische Schule, die die Ausbildung der Chemiker im Sinne des Redners übern würde. Die technischen Schulen sind am wenigsten zu tadeln. Der ganze Tadel ruht auf den englischen Fabrikanten, die bisher ganz interselos der Angelegenheit gegenüberstehen.

In England wird der größte Teil der chemischen Ausbildung in Abendkursen ausgeübt. Eine solche Ausbildung ist natürlich ganz unzureichend und für den technischen Chemiker ganz nutzlos. Die angewandte Chemie ist heute wie vor 30 Jahren ganz zurück gegen andere Zweige der Technologie. Die Universitäten können nicht allein die angewandte Chemie in England monopolisieren, denn

sonst würden die englischen technischen Schulen ganz nutzlos und zwecklos sein. Der einzige Ausweg würde der sein, daß die englischen technischen Schulen den Universitäten angegliedert werden.

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 8./6. 1909.

- 1a. B. 50 533 u. 52 521. Trennen verschieden schwerer Stoffe durch **Abschlämmen**. Badische Maschinenfabrik & Eisengießerei vormals G. Sebold und Sebold & Neff, Durlach i. B. 22./6. 1908.
- 12o. F. 25 847 u. Zus. 25 854 u. 25 877. Salz der **Dibrombehensäure**. [By.] 21., 24. u. 28./7. 1908.
- 22b. F. 23 903. **Dianthrachinonylphenylen diamine**; Zus. z. Pat. 175 069. [By.] 25./7. 1907.
- 26c. L. 25 741. Speisevorrichtung für **Luftgaserzeuger**. F. Ch. Lynde, Withington, u. C. V. Haworth, Illawalla, Engl. 13./3. 1908.
- 26d. F. 23 590. Auswaschen von **Ammoniak** aus Kohlendestillationsgasen. W. Feld, Zehlendorf. 29./5. 1907.
- 40c. P. 20 482. Verfahren und Ofen zur Raffination von **Metallen**, insbesondere von Eisen und Stahl, auf elektrothermischem Wege. O. Mulaeck u. F. Hatlanek, Kladno, Österr. 26./9. 1907.
- 57c. L. 26 783. Verfahren und Apparat zur mehrstufigen Entwicklung **photographischer Platten**. R. Luther, Dresden. 29./9. 1908.
- 80b. T. 13 582. **Zement** unter Verwendung des bei der Zuckerfabrikation gewonnenen Saturationschlammes. R. Tornyay-Schosberger, Budapest. 9./11. 1908.

Reichsanzeiger vom 10./6. 1909.

- 1a. Sch. 29 857. Pneumatische Kohlen- oder **Erzschlammförderanlage**. H. Schubert, Beuthen, O.-S. 4./4. 1908.
- 6a. S. 27 891. Sortieren und Reinigen von **Hefe**. O. Selg, Neu-York, u. C. Guntrum, Brooklyn. 26./11. 1908.
- 6b. K. 40 523. Rasche und genaue Bestimmung des **Alkoholgehaltes** von Flüssigkeiten. H. Kapeller, Wien. 24./3. 1909.
- 6d. P. 22 325. Pasteurisieren von **Bier** u. dgl. in wasserdurchlässigen Flaschenwagen. F. Peucker, Wahren b. Leipzig. 2./12. 1908.
- 8a. D. 19 798. Naßbehandeln von **Textilgut**, sowie zum Mischen von Flüssigkeiten mit Chemikalien, Farbstoffen, Ölen, Gasen u. dgl. durch Herbeiführung eines Flüssigkeitsumlaufes. R. Diederichs, Köln. 17./3. 1908.
- 10a. O. 5980. Stampfkasten mit lösbarem Schild für Kohlenstampfmaschinen der **Koksöfen**. Dr. C. Otto & Co., G. m. b. H., Dahlhausen, Ruhr. 28./3. 1908.
- 12i. D. 20 487. **Wasserstoff**. Dellwik-Fleischer Wassergasg. m. b. H., Frankfurt a. M. 3./9. 1908.
- 12l. K. 35 609. **Kaliummagnesiumsulfat**. K. Kubierschky, Eisenach. 2./9. 1907.
- 12p. F. 25 855. 1-p-Dialkylaminophenyl-2, 4-dimethyl-3-oxymethyl-5-pyrazolone. [M]. 24./7. 1908.
- 13b. Sch. 30 816. Abscheidung von **öl** oder Fett aus Wasser. A. Schmid, Eßlingen a. N. 26./8. 1908.

Klasse:

- 18c. T. 13 093. Oberflächenkohlung von gegossenen **Stahlblöcken** durch Zementation. B. Talbot, Middlesbrough, Engl. 30./5. 1908.
- 21f. K. 40 509. Verbindungen zwischen den metallischen **Glühfäden** und den Zuführungsdrähten oder Haltern in Glühlampen. M. Kaul, Berlin, u. A. Ch. Hyde, London. 23./3. 1909.
- 21f. Sch. 32 603. Kohlenstofffreie Metallfäden für elektrische **Glühlampen**. E. Schlünzig, Zwickau i. S. 17./4. 1909.
- 22a. F. 25 538. Darstellung von gelben **Wollfarbstoffen**. [By]. 22./5. 1908.
- 24c. Sch. 28 842. Ofen mit **Generatorgasteuerung** und Retorten zum Calcinieren von Magnesit. Ceozwei, Baugesellschaft für Kohlensäure-Industrie m. b. H., Köln. 1./11. 1907.
- 26c. St. 12 302. **Luftgaserzeuger**, bei welchem die Zuführung der Carburierflüssigkeit zum Vergaser in Abhängigkeit von der Geschwindigkeit der das Gasgemisch fördernden Gebläsetrommel unter Verwendung eines Schöpfbechers erfolgt. Stellin-Gaswerke G. m. b. H., Coesfeld i. W. 29./7. 1907.
- 26c. O. 6373. **Wagerechte Gasretorte**. Ofenbau-Ges. m. b. H., München. 18./1. 1909.
- 28a. P. 20 856. Künstliche wasserdichte und farbichte Narbenschicht auf **Spaltleder**. Plunder & Pollak, Leitmeritz, Böhmen. 19./12. 1907.
- 32a. K. 39 979. **Glasgespinst**. H. Kutzer, Charlottenburg. 30./1. 1909.
- 39b. C. 16 924. **Celluloidähnliche Massen**. [Griesheim-Elektron]. 8./7. 1908.
- 40a. P. 21 442. Vorbereitung von **Zinkoxyd** für die Verhüttung und für den Transport. H. Pape, Hamburg. 6./5. 1908.
- 48b. A. 16 639. Verflüchtigen (Schmelzen und Verdampfen) von **Metallen** und Metalloiden. M. Arndt, Berlin. 18./1. 1909.
- 57c. H. 45 158. Apparat zur Erzeugung einer Mehrzahl von **photographischen Kopien** auf einer ebenen lichtempfindlichen Metallplatte oder einem Stein. W. C. Huebner u. G. Bleistein, Buffalo, Neu-York. 10./11. 1908.
- 57d. W. 31 279. **Lichtdruck-Umdruckverfahren**. O. Wolff, Leutsch b. Leipzig. 13./1. 1909.
- 80a. St. 12 370. Preßvorrichtung zur Herstellung von **Hohlkörpern** aus keramischer Masse. H. Stegmeyer, Charlottenburg. 29./8. 1907.
- 81e. R. 25 908. **Kokslöschwagen** mit einem vom Wagengestell getragenen Löschtrog. H. Ries, München. 20./2. 1908.

Patentliste des Auslandes.

Nutzbarmachen der **Abgase** von Regenerativ-glasschmelzöfen. W. E. Manger, Dresden. Österr. A. 6890/1908. (Einspr. 1./8.)

Kläreinrichtung für **Abwasser**. C. Habenicht, Wien. Österr. A. 5730/1908. (Einspr. 1./8.)

Acetylentwickler. A. Percival, Wien. Österr. A. 3383/1907. (Einspr. 1./8.)

Acetylengasentwickler. W. W. Cozins, Hadley, Pa. Amer. 922 090. (Veröffentl. 18./5.)

Bindung und Rückgewinnung von Äther und Alkohol in verschiedenen Industriezweigen. Ch. Crépelle-Fontaine, La Madeleine bei Lille. Ung. C. 1684. (Einspr. 15./7.)

p-Äthoxyphenylaminomethylschweflige Säure Salze. R. Lepetit, Garessio (Oberitalien). Österr. A. 6198 1908. (Einspr. 1./8.)

Akkumulatorelektrode. Vogel. Engl. 14 814 1908. (Veröffentl. 10./6.)

Akkumulatoreplatte. C. P. Elieson. Frankr. 400 057. (Ert. 13.—19./5.)

Ammoniak. C. Krauß. Übertr. Ges. für Stickstoffdünger, G. m. b. H., Westeregeln. Amer. 922 003. (Veröffentl. 18./5.)

Ammoniumsulfat aus Destillationsgasen. Gewerkschaft der Steinkohlenzeche „Mont-Cenis“. Engl. 14 442/1909. (Veröffentl. 10./6.)

Behandlung von **Ammoniumsulfat**. England. Engl. 10 781/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Anstrichmasse, durch welche brennbare Materialien, insbes. Holz u. dgl. unentzündbar gemacht werden. S. Gousseff, St. Petersburg. Österr. A. 783/1908. (Einspr. 1./8.)

Anthracenfarbstoff. M. Isler. Übertr. [B]. Amer. 922 282. (Veröffentl. 18./5.)

Aralkyl-p-aminophenol. P. Rehländer. Übertr. [Schering]. Amer. 922 040. (Veröffentl. 18./5.)

p-Arylglycerinsäurearsin. [M]. Österr. A. 8405 1908. (Einspr. 1./8.)

Gewinnung von **Arsen** aus Erzen und Speisen. Th. B. McGhie u. Th. Barton, London. Österr. A. 5594/1907. (Einspr. 1./8.)

Neuer **Azofarbstoff** und neue Zwischenprodukte. [By]. Engl. 11 866/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Extraktion von Öl- und Fettstoffen aus **Baumwollabfällen** u. dgl. Putnam & Dunn. Engl. 12 312 1908. (Veröffentl. 10./6.)

Bleichapparat. W. B. Lewis, Providence. Amer. 921 853. (Veröffentl. 18./5.)

Borneol und **Borneolester** aus Pinen. Austerweil. Engl. 18 049/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Umwandlung von **Borneol** und Isoborneol in Campher oder campherähnliches Material. Austerweil. Engl. 18 047/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Nicht bitteres und zinkfreies **Cascara-Sagrada-extrakt**, welches mit Wasser eine klare Auflösung bildet. M. Penschuck. Frankr. 400 069. (Ert. 13.—19./5.)

Cellulose aus Rinde. E. W. Tillberg, Westervik (Schweden). Österr. A. 5249/1907. (Einspr. 1./8.)

Gegenstände aus **Celluloseacetaten**. A. Schloß. Übertr. Fürst Guido Donnersmarcksche Kunstseiden- & Acetatwerke, Sydowsaue b. Stettin. Amer. 922 340. (Veröffentl. 18./5.)

Chromlacke der Beizenfarbstoffe auf der Faser. [By]. Österr. A. 7019/1908. (Einspr. 1./8.)

Cyanwasserstoffsäure. W. Feld, Hönningen a. Rh. Amer. 922 409. (Veröffentl. 18./5.)

Dreifarbenphotographie. A. L. C. D. Chéron. Frankr. 10 512/396 040. (Ert. 13.—19./5.)

Schmelzen und Raffinieren von **Eisen** und **Stahl**. McCarty. Engl. 19 035/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Reduktion von **Eisenerzen**. Jones. Engl. 12 323/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Säurefestes und hitzebeständiges Überziehen von **Eisengefäßen** und Eisenoberflächen. M. Milch, Bicske. Ung. M. 3202. (Einspr. 15./7.)

Mit Überzug versehene **Eisen**- oder **Stahlbleche**. Norton. Engl. 19 296/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Elektrode für Gaselemente. E. W. Jungner, Kneippbaden, Norrköping (Schweden). Österr. A. 6817/1907. (Einspr. 1./8.)

Elektrolyt für elektrische Batterien. New Ignition Syndicate & Sandy. Engl. 10 520/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Elektroplattieren. Meaker Co. Engl. 5087/1909. (Veröffentl. 10./6.)

Reinigung von **Erdöl** und seinen Derivaten. Steaua Romana Petroleumges. m. b. H., Regensburg. Ung. S. 4563. (Einspr. 15./7.)

Verschmelzen kupferhalt. zusammengesetzter sulfid. **Erze**, welche außer Schwefelkupfer vorwiegend

Schwefelzink enthalten. C. R. Sticht, Queenstown (Australien). Österr. A. 6191/1906. (Einspr. 1./8.)

Entfernung von Schwefel, Arsen und anderen ähnlichen Verunreinigungen aus schwer schmelzbaren **Erzen**. F. Cotton, Hornsby (Australien). Amer. 922 088. (Veröffentl. 18./5.)

Erzkonzentrationssieb und Kohlenwäscher. G. C. Hackstaff, Denver, Colo. Amer. 922 419. (Veröffentl. 18./5.)

Erzscheider. W. S. La Shells, Benicia, Cal. Amer. 922 163. (Veröffentl. 18./5.)

Erzscheider. R. M. Clark, Webb City, Mo. Amer. 922 259. (Veröffentl. 18./5.)

Essig nach dem Orleansverfahren. H. Dechert, Schweinfurt. Österr. A. 4502/1907. (Einspr. 1./8.)

Einrichtung, die Bergwerksfeuer und **Explosionen** auf den Herd zu beschränken. L. Bartman u. I. Timar, Berlin. Ung. B. 4131. (Einspr. 15./7.)

Verhütung von Verstopfungen der Rohrleitungen bei Benutzung von Lösungen des Naphthalins in flüssigen Erennstoffen zum Betrieb von **Explosionskraftmaschinen**. Rütgerswerke, A.-G., Berlin. Österr. A. 1363/1909. (Einspr. 1./8.)

Färben von Garnsträhnen. H. Ashwell & Co., Nottingham. Österr. A. 6416/1907. (Einspr. 1./8.)

Die Pflanzenfaser färbende **Farbstoffe**. L. Haas. Frankr. 400 022. (Ert. 13.—19./5.)

Vermischung von **Faserstoffen** mit Portlandzement oder anderen ähnlichen Bindemitteln. F. Musil Edler von Mollenbrück, Wien. Ung. M. 3375. (Einspr. 15./7.)

Färben, Bleichen und Behandeln von **Faserstoffen**. Halliwell & Mather & Platt, Ltd. Engl. 7671/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Ferronickel und Nickelstahl. F. R. Carpenter, Denver, Colo. Amer. 922 388. (Veröffentl. 18./5.)

Entfernung von **Fettmischungen** oder dgl. aus Fettmischungen oder aus festen Stoffen oder aus Entzinnungsmaterialien sowie zum Trocknen und Filtern derselben. London Electron Works Co. u. Kardos. Engl. 12 641/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Vermeiden des Knales bei **Feuerwaffen**. J. E. Loth, Harlem. Österr. A. 1441/1909. (Einspr. 1./8.)

Filter. C. R. Perry u. Ch. M. Finch. Übertr. Finch. Amer. 922 326. (Veröffentl. 18./5.)

Filtrierapparat. F. J. Stayton. Übertr. A. Nielsen & Co., Cincinnati, Ohio. Amer. 921 907. (Veröffentl. 18./5.)

Filtriergefäß. J. Hamp, Gyorok. Ung. H. 3449. (Einspr. 15./7.)

Verschlußvorrichtung für **Filterpressen**. Maschinenfabrik F. Weigel Nachf., A.-G., Mittelneuland bei Neiße. Österr. A. 722/1909. (Einspr. 1./8.)

Fixierbad für photogr. Halogen Silberschichten. [A]. Österr. A. 6962/1906. (Einspr. 1./8.)

Gas aus flüssigen Kohlenwasserstoffen. J. M. Willard, Los Angeles, Cal. Amer. 921 934. (Veröffentl. 18./5.)

Gasanalytischer Apparat. H. N. Cheney u. H. L. R. Nickerson, Boston, Mass. Amer. 922 086. (Veröffentl. 18./5.)

Gaselement. E. W. Jungner, Kneippbaden, Norrköping. Österr. A. 6887/1907. (Einspr. 1./8.)

Gaserzeuger. Gobbe. Engl. 11 265/1909. (Veröffentl. 10./6.)

Gasmischapparat. L' Oxhydrique Internationale Soc. An., Brüssel. Österr. A. 1663/1908. (Einspr. 1./8.)

Zerlegung von **Gasgemischen** in ihre Bestandteile durch Zentrifugieren. E. Mazza, Turin. Ung. M. 3377. (Einspr. 15./7.)

Gasverteiler für Saturatoren. A. Müller, Hohenau. Österr. A. 8244/1908. (Einspr. 1./8.)

Bügelechte oder gegen Feuchtigkeit unempfindliche **Gaufrageeffekte** auf Garnen, Geweben oder dgl.

mittels Eiweißstoffen. E. A. F. Düring, Berlin. Österr. A. 1069/1908. (Einspr. 1./8.)

Glasblasemaschine. H. A. Schnelbach u. E. J. Schatz. Übertr. Macbeth-Evans Glass Co., Pittsburgh, Pa. Amer. 922 342. (Veröffentl. 18./5.)

Fäden für elektrische **Glühlampen**. Wolfram-lampen-A.-G. Engl. 10 891/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Haltervorrichtung für **Glühlampen** mit hängenden, bügelförmigen Metallglühfäden. A. E.-G., Berlin. Österr. A. 4995 1908. (Einspr. 1./8.)

Metallfäden aus Legierungen für elektrische **Glühlampen**. R. Jahoda u. Elektrische Glühlampen-fabrik „Watt“ Scharf, Löt & Latzko, Wien. Österr. A. 7841/1907. Zus. zu A. 34/1907. (Einspr. 1./8.)

Haltervorrichtung für **Glühlampen** mit hängenden, bügelförmigen Metallglühfäden. A. E.-G., Berlin. Österr. A. 7305 1908. Zus. zu A. 4995 1908. (Einspr. 1./8.)

Fäden für elektrische **Glühlampen** aus schwer schmelzbaren Metallen. J. Lux, Wien. Ung. L. 2021. Zus. z. Pat. Nr. 44 477. (Einspr. 15./7.)

Graphitschmelziegel. H. Putz, Passau. Österr. A. 2353/1907. (Einspr. 1./8.)

Salze der **Guajacolcarbonatmono-** und **disulfosäure**. C. H. Bochringer Sohn, Niederingelheim a.Rh. Österr. A. 7587/1908. (Einspr. 1./8.)

Regenerieren und Entvulkanisieren von altem **Gummi** oder Kautschuk und Extraktion von Kautschuk aus Kautschuk enthaltenden Rohmaterialien. Austerweil. Engl. 18 048/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Regenerierung von **Gummi**, Guttapercha und ihren künstlichen Ersatzprodukten. E. A. L. Rouxeville, Paris. Amer. 922 339. (Veröffentl. 18./5.)

Entkohlen von **Gübeisen**. Rübel. Engl. 11 598 1908. (Veröffentl. 10./6.)

Extraktion von **Harz** und Terpentin. G. Walker. Übertr. Homer T. Yaryan, Toledo, Ohio. Amer. 922 369. (Veröffentl. 18./5.)

Feste hochschmelzende Kondensationsprodukte aus **Harzsäuren**. K. A. Lingner, Dresden. Österr. A. 55/1909. Zus. z. Pat. Nr. 36 145. (Einspr. 1./8.)

Beschicken von **Hochöfen**. A. G. McKee, Cleveland. Österr. A. 5143/1907. (Einspr. 1./8.)

Imprägnierflüssigkeit für vegetabilische Produkte. J. Wojciechowski, Osthiscinca. Ung. W. 2478. (Einspr. 15./7.)

Elektrischer **Induktionsofen**. Hiorth & Soderberg. Engl. 11 480/1909. (Veröffentl. 10./6.)

Verbb. des α -**Isatinanilids** oder seiner Homologen mit schwefliger Säure. C. Stephan u. A. Rahtjen, Ottensen-Altona. Österr. A. 4333/1908. (Einspr. 1./8.)

Kammerofen zur Vergasung von Kohlen, Röstung von Erzen u. dgl. H. Ries, München. Ung. R. 2019. (Einspr. 15./7.)

Kautschukartige elastische Masse. J. Ohm, Dortmund. Österr. A. 4359/1907. (Einspr. 1./8.)

Kieselerde, Ziegel, Canister u. a. schwer schmelzbare Materialien. Bearley & Moorwood. Engl. 14 619/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Kohlensäurebäder. Rosanis & Winter, Wien. Österr. A. 541/1907. (Einspr. 1./8.)

Aromatische **Kohlensäurestoffe** durch Einleiten von Erdöl oder Erdölfaktionen in Dampfform in erhitze Röhren über Kontaktsubstanzen. J. Hausman, Campina (Rumänien), u. St. Pilat, Krosno Galizien). Österr. A. 4661/1905. (Einspr. 1./8.)

Wasserbindende **Kohlensäurestoffe**. I. Lifschütz, Bremen. Österr. A. 3331/1908. (Einspr. 1./8.)

Haltbare Lösungen von **Kupferoxydammoniak**. Chemische Fabrik Bettenhausen Marquart & Schulz, Kassel. Ung. M. 3371. (Einspr. 15./7.)

Kühleinrichtung für Anlagen zur Herst. einer

Lösung von **Leuchtgas** in Petroleum. Schweiz. Flüssiggasfabrik L. Wolf, A.-G., Zürich. Österr. A. 6515/1906. (Einspr. 1./8.)

Messen der Geschwindigkeit oder Mengen von **Luft** oder Gasen. G. Schlick, Dresden. Österr. A. 4572/1908. (Einspr. 1./8.)

Magnesium und Magnesiumlegierungen abbrandfrei zu schmelzen und zu vergießen. [Griesheim-Elektron]. Österr. A. 4525/1908. (Einspr. 1./8.)

Mehrfarbenraster zur Erzeugung von Photographien in natürlichen Farben. J. Szczepanik, Dresden. Österr. A. 7113/1908. (Einspr. 1./8.)

Mercerisieren von Strumpf- und Trikotwaren. Wolf. Engl. 4781/1909. (Veröffentl. 10./6.)

Elektrolytisches Niederschlagen von **Metallen** auf nassen Wege, wobei die zu überziehenden Gegenstände vorher nicht gereinigt zu werden brauchen. A. Lévy. Frankr. Zus. 10 581/385 058. (Ert. 13.—19./5.)

Elektrolytische Extraktion von **Metallen** aus ihren Erzen und zur Verarbeitung von Kupferabfällen zu Kupfer. L. M. Lafontaine, Paris. Ung. L. 2501. Zus. z. Pat. Nr. 40 789. (Einspr. 15./7.)

Behandlung von **Metallen** zwecks Verhütung der Oxydation und Korrosion. Bradley. Engl. 8534/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Glühen von **Metallen**. E. M. D. Hirsch. Frankr. 399 977. (Ert. 13.—19./5.)

Elektrische **Metallfadenglühlampe**. Kuzel. Engl. 25 044/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Alkylester der **Methylencitronensäure**. R. Berndes, Elberfeld. Übertr. [By]. Amer. 921 944. (Veröffentl. 18./5.)

Milchsäure. C. H. Boehringer Sohn. Engl. 7094/1909. (Veröffentl. 10./6.)

Muffenrohre aus plastischer Masse. P. Melocco, Budapest. Ung. M. 3336. (Einspr. 15./7.)

Auslaugeapparat, insbesondere zur Auslaugung von **Natriumnitrat**. Love. Engl. 1381/1909. (Veröffentl. 10./6.)

Natriumsulfat. J. D. Pennock. Übertr. The Solvay Process Co., Neu-York. Amer. 922 031. (Veröffentl. 18./5.)

Natrondampferzeuger. R. d'Equeville-Mont-justin, Kiel. Österr. A. 1565/1909. (Einspr. 1./8.)

Destillation von schweren **Ölen**, Petroleum und dgl. V. Huglo, Lille. Österr. A. 6941/1906. (Einspr. 1./8.)

Elektrischer **Ofen** zur Behandlung von Gasen oder Gasgemischen. Salpetersäureindustrie-Ges. Engl. 8443/1909. (Veröffentl. 10./6.)

Ofen für flüchtige Metalle. The Metals Extraction Corporation, Ltd. Frankr. 400 084. (Ert. 13.—19./5.)

Metallurgischer **Ofen** für Eisen und Stahl. Mc Carty. Engl. 19 356/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Ozonisierapparat. E. W. Smith, Philadelphia, Pa. Amer. 921 903. (Veröffentl. 18./5.)

Papierzeug aus den Stengeln von Flachs, Hanf, Ramie und ähnlichen Pflanzen. Soc. An. pour la Fabrication des Pates à Papier de Lin et Succédanés, Bab-El-Khadra, Tunis. Österr. A. 4363/1906. (Einspr. 1./8.)

Pasteurisieren oder Sterilisieren von Flüssigkeiten. Jensen. Engl. 28 223/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Phenolphthaleinverbindung. Knoll & Co. Engl. 27 095/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Photographische Kopien von Drucksachen, Zeichnungen u. dgl., bei welchem ein lichtempfindliches Papier mit seiner Schichtseite gegen das Original gelegt und von der Rückseite belichtet wird. K. v. Arnhard, München. Österr. A. 3868/1908. (Einspr. 1./8.)

Pigmentbilder. Neue Photographische Gesellschaft. Engl. 12 297/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Platinüberzug auf nicht leicht schmelzbaren Metallen wie Eisen, Nickel, Kobalt oder deren Legierungen. Baum. Engl. 22 455/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Elektrische **Quecksilberdampflampen** zur Sterilisierung und Veredlung von Wein, Bier, Apfelwein, Birnenmost u. dgl. Getränken. J. Courmont u. T. Nogier. Frankr. 400 003. (Ert. 13.—19./5.)

Quecksilberspundverschluß. H. Barczewski, Langfuhr bei Danzig. Österr. A. 911/1909. (Einspr. 1./8.)

Kondensieren und Reinigen von **Rauch** u. dgl. S. I. Clawson, Salt Lake City, Utah. Amer. 922 260. (Veröffentl. 18./5.)

Retorte zur Destillation von Gasen und Dämpfen. Ph. A. Emanuel, Aiken, S. C. Amer. 922 407. (Veröffentl. 18./5.)

Mechanischer **Röstofen**. R. von Zelewski, Engis (Belgien). Österr. A. 5938/1908. Zus. z. Pat. Nr. 36 102. (Einspr. 1./8.)

Röstverfahren. J. C. Heckman. Übertr. W. J. Gilmore, Pittsburg, Pa. Amer. 922 425. (Veröffentl. 18./5.)

Heizvorrichtung zur rauchlosen Verbrennung von **Rohöl** und ähnlichen flüssigen Brennstoffen. R. Zatocecki u. E. Loewenherz, Lemberg. Ung. Z. 612. (Einspr. 15./7.)

Rohölfeuerung. J. Häusler, Wien. Ung. H. 3371. (Einspr. 15./7.)

Destillation von **Rohpetroleum**. Seidenschnur. Engl. 10 959/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Ruß. J. Machtolf, Böblingen. Österr. A. 7754 1908. (Einspr. 1./8.)

Salpetersäure aus Stickstoffoxyde enthaltenden Gasgemischen. L. Glaser. Übertr. General Electric Co., Neu-York. Amer. 921 975. (Veröffentl. 18./5.)

Elektrischer **Sammler**. P. L. Trin, Paris. Österr. A. 5226/1908. (Einspr. 1./8.)

Silberphosphatemulsion. Synoloids Ltd., London. Österr. A. 2500/1907. Zus. z. Pat. Nr. 16 126. (Einspr. 1./8.)

Anwendung der **Silicate**, Kieselsäuren oder deren Derivate bei der Mischung von Pulvern oder Explosivstoffen. F. Chailly. Frankr. Zus. 10 532 381 311. (Ert. 13.—19./5.)

Schießpulver. Trench & Lynn-Smart. Engl. 8358/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Abziehen von **Schlacke** aus Hochöfen. J. Marsden u. E. Pearson, South Bank, England. Amer. 922 304. (Veröffentl. 18./5.)

Steine und Formlinge aus **Schlacke**. Köln-Müsener Bergwerks-Aktienverein, Creutzthal. Ung. B. 4448. (Einspr. 15./7.)

Rösten von **Schwefelerz**. Maschinenbauanstalt Humboldt, Kalk. Ung. H. 3455. (Einspr. 15./7.)

Schwarzer **Schwefelfarbstoff**. G. E. Junius, Hagen i. W. Österr. A. 3330/1908. (Einspr. 1./8.)

In Wasser lösliche **Schwefelfarbstoffe**. [A]. 2290/1909. (Veröffentl. 10./6.)

Färben mit **Schwefelfarbstoffen**. [C]. Engl. 17 267/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Schwefelsäure. Erste Österr. Sodafabrik & Opl. Engl. 20 171/1908. (Veröffentl. 10./6.)

Apparat zum Gebrauch bei der Herstellung von **Schwefelsäure** u. a. ähnlichen Säuren. Firman & Cocksedge. Engl. 5249/1909. (Veröffentl. 10./6.)

Unmittelbare Herst. von **Schwefelsäureanhydrid** oder eines Gemisches von Schwefigsäureanhydrid und Sauerstoff sowie von wasserfreien Basen unter Verwendung von natürlichem oder künstlichem Metallsulfat. M. Prud'homme. Frankr. 400 030. (Ert. 13.—19./5.)

- Schwimmseifen.** O. R. Föll, St. Pölten. Österr. A. 2773/1906. (Einspr. 1./8.) Binden von **Staub** im Freien und in gedeckten Räumen. A. Eppelsheim, Zwickau (Sachsen). Österr. A. 3796/1908. (Einspr. 1./8.)
- Sterilisieren** von Flüssigkeiten. Rasche. Engl. 11 399/1909. (Veröffentl. 10./6.) Reiner **Stickstoff** aus Verbrennungsgasen. A. Frank, Charlottenburg, u. N. Caro, Berlin. Ung. F. 2105. (Einspr. 15./7.)
- Streudüse** für schwere flüssige Kohlenwasserstoffe. A. Rohrbach, Erfurt. Ung. R. 2223. (Einspr. 15./7.) Entleeren von **Superphosphatreaktionsgefäßern**. Chemische Fabrik, A.-G., vorm. Moritz Milch & Co. u. F. Griesel, Schellmühle bei Danzig. Ung. C. 1890. Zus. z. Pat. 42 683. (Einspr. 15./7.)
- Agglomeration von **Talk** und Herst. von Stiften, Platten, Blöcken u. dgl. Société Geoffray, Jacquet et Guillerm. Frankr. 400 020. (Ert. 13.—19./5.)
- Ätzung von **Textiltasern** oder -stoffen. [Kalle]. Engl. 20 200/1908. (Veröffentl. 10./6.)
- Sich bewegender **Tiegelofen**. Newton & Bellington. Engl. 20 424/1908. (Veröffentl. 10./6.)
- Titanoxyde.** H. Flynn, Olean, N. Y. Amer. 921 687. (Veröffentl. 18./5.)
- Verkokungsofen.** H. Ries, München. Amer. 922 042. (Veröffentl. 18./5.)
- Gegen die Einwirkung von Feuchtigkeit geschütztes **Waschmittel**. E. Herrmann, Uster. Ung. H. 3460. (Einspr. 15./7.)

- Sterilisieren von Wasser.** McNair. Engl. 3248/1909. (Veröffentl. 10./6.) Entfernung von im **Wasser** enthaltenem Eisen oder anderen durch Belüftung ausfällbaren Stoffen. Latzel & Kutscha, Wien. Österr. A. 7028/1907. (Einspr. 1./8.)
- Wassergasapparat.** L. D. Carroll. Übertr. Humphreys & Glasgow, Westminster, England. Amer. 922 389. (Veröffentl. 18./5.)
- Wasserreinigungsapparat.** M. F. Newman. Übertr. Wm. B. Scaife & Sons Co., Pittsburg, Pa. Amer. 922 025. (Veröffentl. 18./5.)
- Zelle** für elektrolytische oder andere Zwecke. H. S. Blackmore, Mount Vernon, N. Y. Amer. 922 079. (Veröffentl. 18./5.)
- Zellstoffersatz.** Rheinische Kunstseidefabrik, A.-G., Köln a. Rh. Österr. A. 833/1906. (Einspr. 1./8.)
- Zement.** Soc. J. & A. Pavia de Lafarge. Engl. 8193/1909. (Veröffentl. 10./6.)
- Zerstäuber.** Soc. An. du Temple u. E. G. M. Douesnard. Frankr. 400 066. (Ert. 13.—19./5.)
- Ziegelsteinglasur.** H. Ohlsen u. J. Ohlsen, Loup City, Nebr. Amer. 921 879. (Veröffentl. 18./5.) Schmelzen von **Zinkerz**, galvanischen Abfällen u. dgl. Hopkins. Engl. 12 403/1908. (Veröffentl. 10./6.)
- Elektrolytisches Überziehen mit **Zinn** oder dgl. Metallen. J. C. Beneke. Übertr. The Meeker Co., Chicago, Ill. Amer. 921 943. (Veröffentl. 18./5.)
- Zwischenschichten** für lichthoffreie Platten. Fa. J. Hauff & Co., G. m. b. H., Feuerbach, Österr. A. 38/1909 u. A. 389/1909. (Einspr. 1./8.)

Verein deutscher Chemiker.

Hauptversammlung 1909.

Die diesjährige Hauptversammlung des Vereins deutscher Chemiker findet vom 14.—18./9. 1909 zu **Frankfurt a. M.** statt.

Anträge, die auf der Hauptversammlung zur Beratung kommen sollen, sind nach § 16 unserer Satzungen 8 Wochen vorher, also spätestens bis zum Mittwoch, den 21. Juli dem Vorsitzenden unseres Vereins, mit Begründung versehen, einzusenden.

Anträge auf Satzungenänderungen bedürfen nach § 24 unserer Satzungen der Unterstützung von 5% der am 31./12. 1908 vorhandenen Mitglieder, im laufenden Jahre also der Unterstützung von 198 Mitgliedern. Solche Anträge sind bis spätestens 12 Wochen vor der Hauptversammlung, also bis zum Mittwoch, den 23./6., bei dem Vorsitzenden des Vereins einzureichen.

Die Vorstände der Abteilungen werden freundlichst gebeten, sich rechtzeitig um zahlreiche und interessante Vorträge für ihre Fachgruppen zu bemühen und diese dem unterzeichneten Generalsekretär baldigst mitzuteilen, der auch Anmeldungen für Vorträge aller Art von Mitgliedern, die einer Fachgruppe noch nicht angehören, entgegennimmt und sie unter Bestätigung des Eingangs den Fachgruppen zur Einfügung in die Tagesordnung weitergeben wird.

Geschäftsstelle des Vereins deutscher Chemiker.

Prof. Dr. B. Rassow, Generalsekretär.

Rheinischer Bezirksverein.

Rheinisch-Westfälischer Bezirksverein.

Zum Bericht über die gemeinsame Wanderversammlung am 8./5. 1909 zu Köln geht uns noch folgender Nachtrag zu.

An G. W e s e n b e r g s Vortrag (diese Z. 22, 1101 [1909]) schloß sich eine kurze Besprechung des Rundschreibens des sozialen Ausschusses über Privatbeamtenversicherung (s. diese Z. 22, 766 [1909]). Die von dem Vorsitzenden Dr. B a m m a n geleitete Verhandlung führte zu dem Ergebnis, daß die Frage I: Ob für die Chemiker eine staatliche Zwangsversicherung wünschenswert sei, mit großer Majorität verneint wurde. Die Frage II: Ob überhaupt eine staatliche Versicherung für die Chemiker erwünscht sei, und in welcher Ausführungsform, wurde in ihren ersten Hälften bejaht; bezüglich der Ausführungsform sah die Versammlung von neuen Vorschlägen ab, da man der Ansicht war, daß in den Resolutionen der beiden Vereine vom 23./1. 1909 (diese Z. 22, 336) solche Vorschläge bereits enthalten sind, und da man es für wünschenswert hielt, vor einer weitergehenden Stellungnahme die Wünsche der anderen Bezirksvereine, von denen bis jetzt noch keine Äußerungen vorliegen, kennen zu lernen.